

LG präsentiert erstklassige Zahlen für Q1 2018

LG Electronics gab heute für das erste Quartal 2018 einen konsolidierten Umsatz von 15,12 Billionen KRW (14,1 Milliarden US-Dollar) und einen operativen Gewinn von 1,11 Billionen KRW (1,03 Milliarden US-Dollar) bekannt. Im Vergleich zum ersten Quartal des Vorjahres lag der Umsatz um 3,2 Prozent höher, und das operative Ergebnis stieg um mehr als 20 Prozent. Das Unternehmen erzielte den höchsten Gewinn und Umsatz seiner Geschichte in einem ersten Quartal und das beste Quartalsergebnis seit dem zweiten Quartal 2009.



LG präsentiert erstklassige Zahlen für Q1 2018

Sowohl die LG Home Appliance & Air Solution Company als auch die LG Home Entertainment Company meldeten ihr bisher bestes operatives Quartalsergebnis mit jeweils zweistelligen operativen Gewinnmargen. Zum ersten Mal in der Unternehmensgeschichte lagen die kombinierten Gewinne der zwei größten Geschäftsbereiche über 1 Billion KRW. Außerdem generierte das Business-to-Business-Geschäft von LG einen starken Quartalsgewinn, während gleichzeitig die Verluste aus dem Mobilfunkgeschäft und im Bereich der Fahrzeugkomponenten in dem Quartal verringert werden konnten.

Die LG Home Entertainment Company meldete einen Umsatz von 4,12 Billionen KRW (3,84 Milliarden US-Dollar) und einen operativen Gewinn von 577,3 Milliarden KRW (538,07 Millionen US-Dollar). Aufgrund der weiterhin starken Verkäufe von Premium-Produkten wie OLED- und SUPER-UHD-TVs stieg der Umsatz gegenüber dem gleichen Vorjahrsquartal um 7,4 Prozent an. Der operative Gewinn im ersten Quartal erhöhte sich 2018 um 76,5 Prozent gegenüber 2017. Ausschlaggebend hierfür waren die Popularität der High-End-TVs sowie eine verbesserte Kostenstruktur. Hierdurch erzielte das Unternehmen erstmals in seiner Geschichte eine zweistellige operative Gewinnmarge in einem Quartal in Höhe von 14 Prozent. Für das zweite Quartal erwartet das Unternehmen, dass der globale TV-Markt von den anstehenden internationalen Sportveranstaltungen profitieren wird.

Die LG Mobile Communications Company wies einen Umsatz von 2,16 Billionen KRW (2,01 Milliarden US-

Dollar) und einen operativen Verlust von 136,1 Milliarden KRW (126,85 Millionen US-Dollar) aus. Der Umsatz war wegen einer geänderten Smartphone-Markteinführungsstrategie niedriger als im gleichen Quartal des Vorjahres. Vor dem Hintergrund des erwarteten stagnierenden Wachstums und eines verstärkten Wettbewerbs im weltweiten Smartphone-Markt im zweiten Quartal erwartet LG positive Ergebnisse durch die Einführung des Smartphones LG G7ThinQ und durch die Eröffnung des Software-Upgrade-Centers, mit dem das Unternehmen die Support-Qualität für seine Kunden weiter verbessern will.

Die LG Business-to-Business Company generierte im Auftaktquartal einen Umsatz von 642,7 Milliarden KRW (599 Millionen US-Dollar) und ein operatives Ergebnis von 78,8 Milliarden KRW (73,45 Millionen US-Dollar). Der im ersten Quartal erzielte Umsatz stieg gegenüber dem Vorjahr um 24 Prozent an, basierend auf besseren Verkäufen von großformatigen Digital-Signage-Displays und leistungsfähigen Solarmodulen.